



<https://biz.li/4h1a>

SPRECHSTUNDE FÜR TRAUERENDE AM 27. AUGUST

Veröffentlicht am 22.08.2016 um 11:56 von Redaktion LeineBlitz

Das Alten- und Pflegeheim St. Nicolai bietet trauernden Menschen in einer "Sprechstunde für Trauernde" die Gelegenheit, sich ihrer Trauer zu stellen, sich mit Menschen in vergleichbaren Situationen auszutauschen und an der Wiederherstellung ihres inneren Gleichgewichts zu arbeiten. Am 27. August, in der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr, findet im Alten- und Pflegeheim St. Nicolai, Lindenallee 5 in Sarstedt, zum letzten Mal das Trauercafé in bisheriger Form statt. Ab September besteht nur noch nach Voranmeldung unter Telefon 0 50 66-70 64 17 die Möglichkeit des Gesprächs mit den ausgebildeten Trauerbegleiterinnen Susanne Lippoldt und Christine Hoschke, die auch Mitglied im Hospizverein "Geborgen bis zuletzt" im Ev.-luth. Kirchenkreisverband Hildesheim e.V. sind. Im Januar 2017 möchten die beiden Trauerbegleiterinnen dann mit einem neuen Konzept, das auch bei "Geborgen bis zuletzt" erfolgreich angewandt wird, starten. In einer festen Trauergruppe sollen über ein Jahr hinweg in insgesamt zwölf Sitzungen verschiedene Trauerthemen bearbeitet werden, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit zu eröffnen, sich emotional weiterzuentwickeln. Auch hierzu erbitten die Trauerbegleiterinnen eine Anmeldung. Dazu gibt es wie bisher das Angebot von Einzelgesprächen. "Wir wollen niemanden fallen lassen, doch die bisherige unverbindliche Teilnahme erzielt nicht den gewünschten Erfolg", so Christine Hoschke, die sich erhofft, in der intensiven Gruppenarbeit den Gruppenmitgliedern wieder zu einem offenen Blick auf die Zukunft und einem im Laufe der Zeit schmerzfreien Umgang mit dem erlittenen Verlust verhelfen zu können. Informationen und Anmeldungen zu allen "Vergissmeinnicht"-Angeboten unter Telefon 0 50 66-70 64 17. Die Termine in 2016 sind nach Voranmeldung: 24. September, 29. Oktober, 26. November, 28. Dezember; jeweils 15 Uhr bis 17 Uhr.